

Ärzte Zeitung, 04.06.2008

In 26 Ländern der EU gilt beim Notruf: 112

BRÜSSEL (spe). Kann ich bei Reisen in der Europäischen Union im Notfall auch die 112 wählen? In welcher Sprache kann ich mich dann verständigen?

Antworten auf diese und andere Fragen liefert eine neu eingerichtete Webseite der EU-Kommission. So informiert das Internetangebot unter anderem darüber, dass mit Ausnahme von Bulgarien alle EU-Länder der Verpflichtung, den europäischen Notruf 112 ergänzend zu den nationalen Notrufnummern einzuführen, inzwischen nachgekommen sind.

Darüber hinaus finden sich länderspezifische Informationen zu technischen Details. Dazu gehört beispielsweise, dass die 112 inzwischen überall über Festnetz und über Mobilfunkgeräte erreichbar ist. "Nur 22 Prozent der EU-Bürger wissen, dass sie im europäischen Ausland über die 112 Hilfe anfordern können", sagte die für Informationstechnologie zuständige EU-Kommissarin Viviane Reding.

Die EU-Länder seien seit 2003 verpflichtet, die europäische Notrufnummer bekannt zu machen, so Reding. Auch sähen die EU-Vorschriften vor, dass die Notfalldienste in der Lage sein müssen, den Standort des Anrufers zu lokalisieren. Allerdings hätten nur 21 der 27 EU-Staaten, darunter Deutschland, diese Forderung bereits umgesetzt.

Weitere Informationen unter www.ec.europa.eu/112

Copyright © 1997-2008 by Ärzte Zeitung Verlags-GmbH